29. Juli 2009 | Drucken | Schliessen

Zufrieden mit ihrem Lehrstellen-Projekt: (von links) Wolfgang Heckeler, Schulleiter Stefan Ranzinger, Rotary-Präsident Ralf Siegmund und Unternehmer Jörg Rauschenberger.
Bild: Jan Potente

BIETIGHEIM-BISSINGEN

Gelungener Berufsstart

Drei Jahre Unterstützung für das gleiche Projekt. Für die Rotarier ist das eher ungewöhnlich. Doch die Sache hat sich gelohnt. 14 Schülern verhalfen die Rotarier zu einer Lehrstelle und der nötigen Betreuung. Die jungen Leute haben es ihnen auf ihre Weise gedankt – alle bestanden die Prüfungen.

Beziehungen helfen weiter: Das weiß auch der Rotary-Club Bietigheim-Vaihingen. Und so taten sich im Jahr 2006 der damalige Präsident Wolfgang Heckeler, gleichzeitig auch Geschäftsführer der Bietigheimer Wohnbau, und sein früherer Chef, Ex-Oberbürgermeister Manfred List, zusammen, um Grundschüler mit einem schlechteren Abschluss doch noch zu einer Berufsausbildung zu verhelfen. Sie gewannen nicht nur Unternehmer aus den Rotary-Kreisen, sondern auch das Berufliche Schulzentrum in Bietigheim für ihr Projekt „Lehre statt Leere".
Schulleiter Stefan Ranzinger hatte auch schon ein paar Kandidaten für das Vorhaben. Sie waren bereits an seiner Schule in der Berufsvorbereitung. „Nach der Papierform hätten sie große Schwierigkeiten gehabt, einen Ausbildungsplatz zu bekommen, doch in den jungen Leuten steckte Potenzial", so Ranzinger.

Anzeige

So kamen die 14 Auszubildenden zusammen. Die Rotarier kümmerten sich aber nicht nur um die Lehrstellen, sondern auch um das Begleitprogramm. So wurden Lernhilfen, ein Benimm-Kurs, verschiedene Sportveranstaltungen und ein Ausflug ins politische Berlin angeboten. Von den 14 Auszubildenden haben alle ihre Abschlussprüfung bestanden. Und zum großen Teil wurden sie von den Unternehmen anschließend übernommen. Inzwischen hat sich der Erfolg herumgesprochen: Auch die Firma Bosch beteiligt sich zukünftig an dem Vorhaben. Für die Rotarier ist jetzt Schluss. Sie starten ein neues Projekt, sie haben in den drei Jahren rund 20 000 Euro in das Vorhaben gesteckt.
Doch der Rotary-Club Bietigheim-Vaihingen ist dem Schulzentrum auch in anderer Weise verbunden. Seit sechs Jahren werden die Jahrgangsbesten mit Urkunden und Geldpreisen ausgezeichnet (siehe Kasten).

» **Preisträger**

ANDREAS FEILHAUER